

Frau Oberbürgermeisterin
Stefanie Seiler
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Anfrage Personal Befristete Arbeitsverträge

Für die Entwicklung unserer Stadt ist eine starke und effektive Verwaltung in allen Bereichen von zentraler Bedeutung. Die Wertschätzung des städtischen Personals ist für uns selbstverständlich. Dazu gehört für uns ausreichend Personal in allen Abteilungen, angemessene Löhne und gute Arbeitsbedingungen, die die Stadt als Arbeitgeber **wieder attraktiv** machen.

Wir brauchen Vielfalt im Personal, zudem sollten wir Vorbild sein für die Wertschätzung jedes Individuums. Als ersten Schritt sollten diejenigen, die befristet beschäftigt sind, in unbefristet beschäftigte Verhältnisse übernommen werden. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer stehen unter hohem Druck. Die Unsicherheit, ob man weiterhin eine Arbeit haben wird oder nicht, ist ein ständiger Begleiter und zudem eine hohe psychische Belastung.

Die Zahl befristeter Arbeitsverträge steigt. Allzu gerne nutzen Arbeitgeber die Befristung, um die strengen Regeln des deutschen Kündigungsschutzrechts zu umgehen. Eine Kündigung durch das Unternehmen/Verwaltung ist in diesem Fall nicht nötig, um das Arbeitsverhältnis enden zu lassen.

Von daher stellen sich für die SPD Stadtratsfraktion folgende Fragen:

1. Wie viele befristete Arbeitsverträge gibt es zurzeit bei der Verwaltung?
2. Wie viele Arbeitsverträge gibt es mit einer Kettenbefristung?
3. Kann sich die Verwaltung vorstellen, alle befristeten Arbeitsverträge (wenn es welche gibt) in unbefristete Arbeitsverträge zu übernehmen?

Mit freundlichen Grüßen

Walter Feiniler
Vorsitzender

Philipp Brandenburger

Johannes Gottwald

Gutenbergstraße 11
67346 Speyer
Tel. + Fax: 06232-629838
info@spd-stadtverband-speyer.de